

Nitrit VHR L**M271****25 - 2500 mg/L NO₂⁻****Ferrous Sulfate Method****Instrumentenspezifische Informationen**

Der Test kann auf den folgenden Geräten durchgeführt werden. Zusätzlich sind die benötigte Küvette und der Absorptionsbereich der Photometer angegeben.

Geräte	Küvette	λ	Messbereich
MD 600, MD 610, MD 640	ø 24 mm	580 nm	25 - 2500 mg/L NO ₂ ⁻
XD 7000, XD 7500	ø 24 mm	585 nm	25 - 2500 mg/L NO ₂ ⁻

Material

Benötigtes Material (zum Teil optional):

Reagenzien	Form/Menge	Bestell-Nr.
Nitrite VHR L, 500 ml	500 mL	471170
Nitrite VHR L, 500 ml, Set	500 mL	471160

Es wird außerdem folgendes Zubehör benötigt.

Zubehör	Verpackungseinheit	Bestell-Nr.
Pipette, 1000 μ l	1 St.	365045
Pipettenspitzen, 0,1-1 ml (blau), 1000 Stück	1 St.	419073

Anwendungsbereich

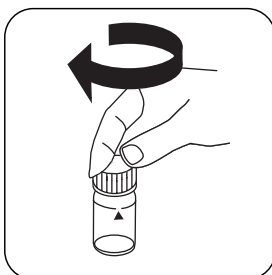
- Kühlwasser

Durchführung der Bestimmung Nitrit VHR L

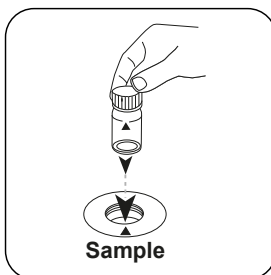
Die Methode im Gerät auswählen.



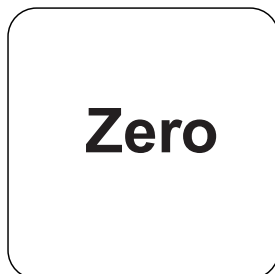
10 mL Nitrite VHR L Lösung in die Probenküvette geben.



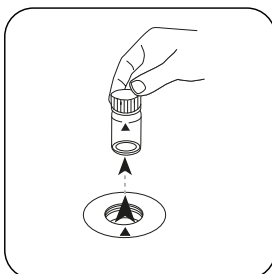
Küvette(n) verschließen.



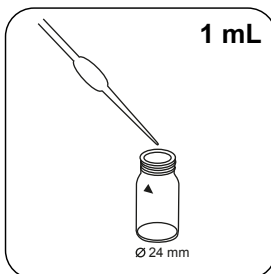
Die **Probenküvette** in den Messschacht stellen. Positionierung beachten.



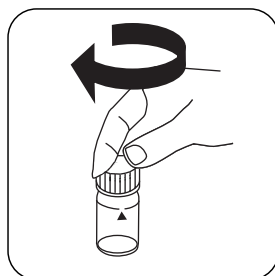
Taste **ZERO** drücken.



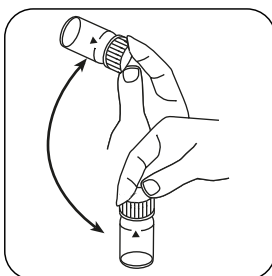
Küvette aus dem Messschacht nehmen.



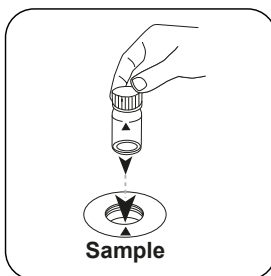
1 mL Probe zugeben.



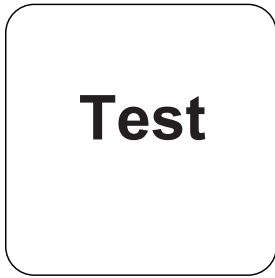
Küvette(n) verschließen.



Inhalt durch Umschwenken mischen (1-2 mal).



Die **Probenküvette** in den Messschacht stellen. Positionierung beachten.



Taste **TEST** (XD: **START**)
drücken.

In der Anzeige erscheint das Ergebnis in mg/L Nitrit.

Chemische Methode

Ferrous Sulfate Method

Kalibrierfunktion für Photometer von Fremdherstellern

$$\text{Conc.} = a + b \cdot \text{Abs} + c \cdot \text{Abs}^2 + d \cdot \text{Abs}^3 + e \cdot \text{Abs}^4 + f \cdot \text{Abs}^5$$

	∅ 24 mm	□ 10 mm
a	$1.45432 \cdot 10^{+0}$	$1.45432 \cdot 10^{+1}$
b	$1.22994 \cdot 10^{+3}$	$2.64437 \cdot 10^{+3}$
c		
d		
e		
f		

Methodenvalidierung

Nachweisgrenze	8.77 mg/L
Bestimmungsgrenze	26.31 mg/L
Messbereichsende	2500 mg/L
Empfindlichkeit	1235.02 mg/L / Abs
Vertrauensbereich	13.11 mg/L
Verfahrensstandardabweichung	5.42 mg/L
Verfahrensvariationskoeffizient	0.43 %